



www.morsbach.de

Flurschütz

Amtsblatt für die Gemeinde Morsbach • 361

13. April 2019 • Nr. 5



Betreuungshaus
WAGNER AM KURPARK

**Vollstationäre Pflege,
Kurzzeit- & Verhinderungspflege**

Alzener Weg 11 • 51597 Morsbach • Tel. 02294 / 909650 • www.betreuungshaus.de

„Alles Bauerntheater“ in der Kulturstätte

Theatergruppe strapazierte Lachmuskeln mit neuer Komödie

Sowohl die Zuschauer, als auch die Darsteller selber waren gespannt, wie die Premiere der neuen Komödie über die Bühne ging, hatte doch die Theatergruppe „Vürhang op“ des Heimatvereins Morsbach nach dem Brand im Gertrudisheim kurzfristig in die Kulturstätte an der Hahner Straße wechseln müssen. Doch „Alles Bauerntheater“, so der Titel des Dreiakters von Erich Koch, klappte am 15. März perfekt.



Alle sechs Aufführungen der Theatergruppe „Vürhang op“ des Heimatvereins Morsbach in der Kulturstätte Morsbach sind im März perfekt gelungen. Foto: C. Buchen

Richtmikrofone sorgten für eine gute Akustik im gesamten Saal. Zwar ist die Bühne jetzt größer, als im Gertrudisheim, der Platz hinter den Kulissen kleiner und der Zuschnitt des Zuschauerraumes anders, aber die Theatergruppe passte sich, so Regisseur Norbert Kötting, der neuen Situation an und bekam zum Schluss auch für ihr spielerisches Können lang anhaltenden Applaus vom Publikum.

Der Schwank spielt in einer Bauernstube. Bauer Alfons, dargestellt von Dirk Kamieth, trinkfest und arbeitsscheu, sitzt gerne in der Gaststube, zumal dort eine neue Kellnerin angestellt wurde. Er hofft, mit Hilfe eines Theaterstückes mit der Kellnerin anbändeln zu können. Allerdings kommt seine Frau Agnes (Birgit Leidig) schnell dahinter und holt zum Gegenschlag aus. Unterstützt wird sie bei diesem Unterfangen von ihrer mit im Haushalt lebenden ledigen Schwester Hilde, glänzend gespielt von Ingrid Diederich. Diese ist Alfons schon lange ein Dorn im Auge, da sie ständig seine Frau gegen ihn aufhetzt.

Aus diesem Grund versucht er, sie mit Hilfe seines verwitweten Freundes Heinz (Hauptrolle für Uwe Mauelshagen), der in seiner Freizeit gerne dichtet, loszuwerden. Die Tochter des Hauses, Eva (diese Rolle teilen sich Nicole Selhorst und Dagmar Hombach), ist ein wenig ausgeflippt und hält eigentlich nichts von den schlappen Männern, bis ihr das Muttersöhnchen Adam (doppelt besetzt mit Carsten Stockburger/Jens Mauelshagen) über den Weg läuft. Eine überzeugte Männerfeindin ist auch die Pfarrköchin (Brigitte Kötting), welche Sitte und Moral des Dorfes stets im Auge hat. Dass dabei einiges ins Auge gehen kann, muss unter anderem auch der zugezogene Altwarenhändler Franz (Horst-Jürgen Kaufmann) schmerzvoll erfahren. So nimmt das Stück seinen turbulenten Lauf und ein fröhliches Ende.

Amüsante Wortspielereien, Situationskomik und markige Sprüche, oft in Müeschbejer Platt, wechseln sich dabei ab und strapazieren, wie immer, die Lachmuskeln der Zuschauer.

Für die aufwändige Bühnengestaltung zeichnen sich Uwe Mauelshagen, Norbert Kötting, Stefan Schäfer und Karl-Josef Reifenrath

verantwortlich, für Maske und Frisuren Marion Klein und Gerda Kleusberg sowie für den Service Anita Seifer und Hanni Reifenrath. Alle sechs Aufführungen waren im Übrigen ausverkauft.

Die Theatergruppe Morsbach dankt insbesondere folgenden Sponsoren und Unterstützern:

Bäckerei Rosenbaum, Baustoffe Stinner, Bistro „Alt Morsbach“, Blumen Koch, Kartenvorverkaufsstelle Buchladen „Lesebuch“, Christiane Vogel, Christoph Buchen, Frisörsalon Gereon Reuber, Hermann-Josef Schuh, Kreissparkasse Köln, Küchenstudio Schneider, Metallbau Leidig, Metzgerei Rosenbaum, Pro Contain/Fagsi, Sven Kubeile, Volksbank Oberberg, Thilo Schmitz, Felix Stausberg, Hagebau-Markt Waldröhl, Diana Weber. Und den vielen ungenannten ehrenamtlichen Helfern im Hintergrund.

Weitere Fotos unter www.heimatverein-morsbach.de.

Christoph Buchen



Das ImmoNetzwerk zeichnet die Gemeinde Morsbach aus

Viele Bürger zieht es heutzutage trotz Luftverschmutzung und hoher Immobilienpreise in Deutschlands Großstädte und Metropolen. Das ImmoNetzwerk ist jedoch der Überzeugung, dass gerade Deutschlands Gemeinden eine hohe Lebensqualität aufweisen. Aus diesem Grund hat das Unternehmen den TOP GEMEINDE Award ins Leben gerufen. Mit dieser Auszeichnung möchte ImmoNetzwerk diejenigen Gemeinden auszeichnen, die sich in einem besonderen Maße um ihre Bürger kümmern und sich attraktiv für Zuzügler präsentieren. Der Hauptfokus lag dabei auf Gemeinden unter 20.000 Einwohnern. Ziel der Auszeichnungen ist es, den Einwohnern den Wert ihrer Gemeinde nahezubringen, potentielle zukünftige Bürgerinnen und Bürger auf die Qualitäten der Gemeinde aufmerksam zu machen und ein Zeichen für die Lebensqualität auf dem Land zu setzen. Die Auszeichnungen wurden in folgenden acht Kategorien vergeben:

• Leben und Wohnen • Familienfreundlichkeit • Social Media Präsenz • Freizeit und Erholung • Kunst und Kultur • Medienkompetenz • Wirtschaftsstandort • Imagefilm

Auch die Gemeinde Morsbach wurde durch das ImmoNetzwerk in der Kategorie „Leben und Wohnen“ ausgezeichnet. In dieser Kategorie wurde insbesondere Wert auf Grünflächen, eine gute Infrastruktur oder gegenseitige Hilfe und Freundlichkeit gelegt. Es gibt viele Möglichkeiten, die Zufriedenheit und das Wohlbefinden und damit die Lebensqualität der Bewohner zu verbessern.

Das ImmoNetzwerk ist ein einzigartiger Verbund verschiedener Experten für den Immobilienverkauf in Deutschland mit dem Ziel, durch die Kombination aus Technologie, regionaler Marktkennntnis und fachlicher Expertise den Prozess des Immobilienverkaufs für Verkäufer und Käufer neu zu definieren. Das Unternehmen wurde 2017 von Benedikt Bingler, David Güven und Stefan Nolte gegründet.

Auszeichnung



Top Gemeinde für
Leben & Wohnen

MORSBACH



Land NRW unterstützt mit Förderprogramm zur Leseförderung die kirchliche Öffentliche Bücherei in Morsbach

„Kirchliche Büchereien leisten einen bedeutenden Beitrag zur bibliothekarischen Versorgung – insbesondere im ländlichen Raum. Sie eröffnen den Zugang zu Büchern und Geschichten und fördern die Freude am Lesen. Mit dem neuen Programm wollen wir die kirchliche Büchereiarbeit stärken und das große ehrenamtliche Engagement der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterstützen“, sagte Kultur- und Wissenschaftsministerin Isabel Pfeiffer-Poensgen.

Die Bücherei hat viele neue Medien erhalten von Tonies, Kinderbüchern bis hin zu Spielen und Bücher für ältere Menschen. Außerdem sind viele Aktionen geplant:

18. Mai 2019

Präsentation im Familienzentrum Regenbogen beim Sommerfest

Juni-September 2019

Sommerleseaktion für 7-14 jährige in Zusammenarbeit mit der Gemeindebücherei und den Morsbacher Schulen

21./22. Juni 2019

Waffelbackaktion im REWE Morsbach

21. September 2019

Weltkindertag: Verlosung zur Sommerleseaktion und Verkauf von gebrauchten Büchern

08./09./10. November 2019

Buchausstellung in der Bücherei mit Buchverkauf und Cafeteria



DIE BÜCHEREI

15. November 2019

Bundesweiter Vorlesetag: Wir lesen vor!!

08. Dezember 2019

Adventszauber um die Pfarrkirche Morsbach: Wir sind dabei!!

Das ganze Jahr Wunschbuchaktion: Sie suchen ein Buch aus – wir kaufen es – und stellen es in der Bücherei ein.

Übrigens: Der Buchausleih ist KOSTENLOS!!!

Mitgliederversammlung 2019 des Frauenchores „Morsbacher Singkreis“

Am 20. März trafen sich die Sängerinnen des Singkreises sowie Chorleiterin Dörte Behrens zur diesjährigen Mitgliederversammlung in der Gaststätte „Zur Seelhardt“. Nach einem ausführlichen Jahresbericht und dem Kassenbericht wurde dem Vorstand Entlastung erteilt. Für das laufende Jahr gibt es wieder einige Einladungen zu Veranstaltungen befreundeter Chöre, außerdem werden die Sängerinnen weiterhin kirchliche Feiern mitgestalten. Bei einer zweitägigen Chorfahrt im Mai wird der Singkreis zusammen mit dem Mandolinenorchester Gütersloh ein Konzert in der Klosterkirche Rietberg geben. Als weiterer Höhepunkt ist wieder ein Weihnachtskonzert im Dezember geplant. Die Sängerinnen laden herzlich zu Schnupperproben ein, immer mittwochs von 18 bis 19.30 Uhr in der Seelhardt.



REINERY

herzlich - qualifiziert - familiengeführt

Seniorenort Reinery

- Wohngemeinschaft in Appenhagen
- Betreutes Wohnen
- Verwaltung

Pflegedienst

- Rund um die Uhr Betreuung in unserer Wohngemeinschaft in Appenhagen & Waldbröl
- Intensivpflege
- Wir kommen zu Ihnen nach Hause
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf

Tagespflege

- mitten im Herzen von Morsbach
- Verbringen Sie kurzweilige Tage in netter Gesellschaft

Betreutes Wohnen

- Appenhagen
- Waldbröl
- Morsbach

*Dafür stehen wir mit unserem Namen
Ihre Familie Reinery*

„Leute, wie die Zeit vergeht...“

Das stand vor 10 Jahren im Flurschütz:

- Schulbauprojekt nimmt Gestalt an (Kulturstätte)
- Fragebogen zur Verkehrssicherheit in Morsbach
- Linde in Euelsloch erhält Radikalschnitt
- NKF-Jahresabschluss als eine der ersten Kommunen
- Morsbacher Jäger mit dreifachem Wildschweinabschuss
- Baubetriebshof richtet Kurpark her
- Seniorenpark Lichtenberg: Neue Betreiber

Wenn Sie mal etwas nachlesen wollen: Alle 361 Flurschützausgaben seit dem 01.09.2001 finden Sie unter www.morsbach.de!

Jahresdienstbesprechung der Freiwilligen Feuerwehr Morsbach

Zur diesjährigen Jahresdienstbesprechung der Freiwilligen Feuerwehr Morsbach trafen sich kürzlich die Aktiven, die Jugendfeuerwehr, die Ehrenabteilung sowie der Musikzug Wendershagen in der Turnhalle C. In seinem Grußwort ging Kreisbrandmeister Wilfried Fischer auf aktuelle Entwicklungen im Landesverband und im Kreisfeuerwehrverband ein.



Gruppenbild mit Leitung der Feuerwehr und Bürgermeister Jörg Bukowski Foto: G. Buchen

Er berichtete über den Fortschritt der Arbeiten bei der Übungsanlage in Brächen und äußerte die Hoffnung, dass diese noch in diesem Jahr ihrer Bestimmung übergeben werden könne.

Darüber hinaus lobte er die Jugendarbeit der Freiwilligen Feuerwehr Morsbach und ermutigte die Anwesenden, sich mit der Gründung einer Kinderfeuerwehr auseinanderzusetzen.

Sein besonderer Dank galt den vielen Helfern, die im vergangenen Jahr das Kreisjugendfeuerwehr-Zeltlager zusammen mit den Kameraden aus Waldröhl ermöglicht haben.

Im Anschluss daran erläuterte der Leiter der Feuerwehr, Mathias Schneider, das Einsatzgeschehen des vergangenen Jahres anhand von Zahlen, bevor sein Stellvertreter, Volker Nosek, einige Einsätze, unterstützt von Bildern in das Gedächtnis der Feuerwehrleute zurückrief.

Insgesamt wurde die Freiwillige Feuerwehr im vergangenen Jahr zu 200 Einsätzen gerufen. Neben den technischen Hilfeleistungen aufgrund von Unwetterlagen, wurden die Helfer durch 76 Brände extrem gefordert.

Insgesamt wurden im vergangenen Jahr von den Aktiven 14.994 Stunden erbracht. Dies entspricht der Jahresarbeitszeit von 9,5 Vollzeitkräften.

Der Personalbestand von Jugendfeuerwehr, Einsatzpersonal, Musikzug und Ehrenabteilung beträgt derzeit insgesamt 300 Kameradinnen und Kameraden.

Anschließend richtete Bürgermeister Jörg Bukowski das Wort an die Anwesenden. Er dankte der Freiwilligen Feuerwehr für ihren unermüdbaren Einsatz und lobte ausdrücklich die Arbeit der Jugendfeuerwehrwarte.

Darüber hinaus hob er den Willen zur Fortbildung hervor und verwies auf die hohe Zahl von Lehrgängen, unter anderem beim Institut der Feuerwehr in Münster. In diesem Zusammenhang bedankte er sich auch herzlich bei den Familien und Arbeitgebern der Feuerwehrleute für das entgegengebrachte Verständnis.

„Auf die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Morsbach ist Verlass“, so sein Fazit.

Der Gemeindejugendfeuerwehrwart Markus Stausberg erinnerte in seiner Ansprache an die Aktivitäten der Jugendfeuerwehr. So besuchten die insgesamt 60 Jungen und Mädchen die Kreisleitstelle, den Rettungshubschrauber „Christoph 25“ und eine Wache der Feuerwehr Bergisch Gladbach.

Auch eine 24-Stunden-Übung wurde von der Jugendfeuerwehr absolviert.

Beim Kreisjugendfeuerwehr-Zeltlager in Waldröhl konnten die Morsbacher den 2. Platz bei der Jugendspange sowie Platz 1 und 3 bei den Lagerspielen erzielen. Aber auch der Spaß kam nicht zu kurz: Im vergangenen Jahr gab es wieder eine Fahrt ins Phantasieland. Im kommenden Sommer sind Jugendfreizeiten in der Eifel und im Schwarzwald geplant. Anschließend folgten die Übernahmen, Beförderungen und Ehrungen:

Übernahmen aus der Jugendfeuerwehr

Annalena Roth, Bastian Busenbach, Niklas Hock, Jan-Luca Kinzelmann, Fabian Zimmermann

Ernennung zum Feuerwehr-Anwärter

Selma Mäcker, Corina Wilhelms, Alexander Knoblauch

Ernennung zum Feuerwehrmann

Salim Ahmed, Niklas Weschenbach, Alexander Willmeroth

Ernennung zum Oberfeuerwehrmann

Johannes Bröhl, Nikolai Flöth, Mark Kinzelmann, Niklas Rosenthal

Ernennung zum Unterbrandmeister

Michael Frank, Patrick Harscheidt, Michael Lutz, Nico Mauelshagen, Dustin Wirth

Ernennung zum Brandmeister

Lutz Kurtseifer, Johannes Oster

Ernennung zum Oberbrandmeister

Christopher Krämer

Ernennung zum Hauptbrandmeister

Christian Haag

Ernennung zum Brandinspektor

Thomas Kray

Ernennung zum Brandoberinspektor

Thomas Harscheidt

Ernennung zum Gemeindebrandinspektor

Martin Hombach

Ehrungen

Feuerwehr-Ehrenzeichen des Landes NRW in Silber für 25-jährige Mitgliedschaft

Dominik Müller, Sven Schneider

Ehrungen des Verbands der Feuerwehren

10-jährige Mitgliedschaft

Michelle Zimmermann, Kevin Brühl

40-jährige Mitgliedschaft

Reiner Zimmermann

50-jährige Mitgliedschaft

Günter Eiteneuer, Josef Zielenbach

60-jährige Mitgliedschaft

Karl Schmidt

70-jährige Mitgliedschaft

Heribert Mauelshagen

Darüber hinaus wurde Thomas Harscheidt zum Zugführer der Einheit Morsbach ernannt.

Musikalisch umrahmt wurde der Abend durch den Musikzug Wendershagen der Freiwilligen Feuerwehr Morsbach.



Thomas Harscheidt erhält seine Ernennungsurkunde vom Leiter der Feuerwehr Mathias Schneider Foto: G. Buchen

SpVgg. Holpe-Steimelhagen 1929 e.V. Abteilung Breitensport stellt sich vor:

Cardio-Fitness immer mittwochs von 19.00 bis 20.15 Uhr in der Turnhalle in Holpe



Wie die Bezeichnung der Kursstunde es schon aussagt....Hier geht es um Ausdauer, Kraft und Muskelaufbau. In 75 Minuten wird zunächst die Ausdauer trainiert, indem sich zu verschiedenen angelegten Pulsfrequenzen bewegt wird. Neben muskeldehnenden Elementen kommen auch die Muskeln von Bauch, Beinen, Armen, Rücken und Po nicht zu kurz. Hier wird zwischen verschiedenen Belastungsstufen variiert, um eine optimale Auslastung zu erzielen. Da verschiedene Schwierigkeitsstufen angeboten werden, kann der Teilnehmer seinem individuellen Leistungsstand entsprechend wählen.

Der Einstieg in diesen Kurs ist jederzeit möglich, da nicht auf Vorerfahrungen aufgebaut wird. Foto: privat

Formular-Angst muss nicht sein!

Genau hier möchte die Ehrenamtsinitiative WEITBLICK gemeinsam mit der Gemeinde Morsbach helfen. Nicht immer einfach auszufüllen sind ein Antrag auf Feststellung der Schwerbehinderung, Pflegegeldanträge, Telefonanbieterverträge oder auch Anträge für die Gasversorgung oder Stromlieferung, um nur einige Beispiele zu nennen.

Jeweils am 1. Samstag im Monat im Repair Café Morsbach in den Räumlichkeiten der Tagespflege Reinery, Am Prinzen Heinrich, von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr, stehen ehrenamtliche FormulareausfüllhelferInnen zur Verfügung (erstmalig am 6. April 2019).

Dann jeweils 2 Wochen später donnerstags von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr in der Gemeindebücherei (erstmalig am **18.4.2019**) wird ebenfalls die Möglichkeit der Unterstützung beim Ausfüllen angeboten.

Nicht unterstützen können die ehrenamtlichen AusfüllhelferInnen bei Rentenansprüchen jeglicher Art, Unterlagen für das Finanzamt und bei Widerspruchsverfahren. Hier stehen jeweils Fachorganisationen zur Verfügung.

Wichtig: Melden Sie Ihren Bedarf unbedingt telefonisch bei WEITBLICK unter Tel.: 02294/699530 mit Namen, Telefonnummer und Bedarf an, damit entsprechende Hilfe für Sie zur Verfügung steht. E-Mail: morsbach@weitblick-obk.de

Mehr Sprechstunden: Schuldnerberatung der Diakonie berät alle Einkommensgruppen

Zusätzliche Sprechstunden im Südkreis bietet die Schuldner- und Insolvenzberatung der Diakonie „Kirchenkreis An der Agger“ an. Durch finanzielle Zuwendungen des Oberbergischen Kreises hat die Beratungsstelle eine Vollzeitstelle für Fachberatungen aller



Hausgeräte -Kundendienst und Verkauf für alle Fabrikate

Hausgeräte Kundendienst

Theo Becher

Inhaber Jörg Becher

Miele

AUTORISIERTER
FACHHANDELS-
KUNDENDIENST

Walzwerkstraße 4 · 57537 Wissen · Tel: 02742/71776
www.hausgeraete-becher.de

Bau- & Brennstoffe Bender Garten- & Forstgeräte

Morsbach Waldbröler Straße 81 - Tel. 02294 / 360
www.baustoffe-bender.de

Einkommensgruppen einrichten können. Es werden nun auch Menschen beraten, die ein anderes Einkommen als SGB II („Hartz 4“, durch Jobcenter) und SGB XII (Grundsicherung durch Sozialamt) haben. Vor allem im Süden des Kreises (in der Beratungsstelle in Waldbröl, Nümbrecht, Morsbach und Reichshof) bietet die Schuldner- und Insolvenzberatung ihre Sprechstunden an. Außensprechstunden gibt es in Morsbach jeden 1. Donnerstagvormittag in den Räumen des Jobcenters in Morsbach, in Nümbrecht jeden 3. Donnerstagvormittag in den Räumen des Jobcenters in Nümbrecht. Im Reichshof gibt es ab dem 11. April 2019 jeden 2. Donnerstagvormittag im Bistro der Ev. Kirchengemeinde in Denkingen eine Sprechstunde. Kristina Schüttler, Leiterin der Schuldnerberatung: „Wir freuen uns sehr, dass die evangelische Kirchengemeinde uns die Räume zur Verfügung stellt!“ Bescheinigungen für Pfändungsschutzkonten (nach § 850k Abs. 5 ZPO) stellt die Schuldnerberatung zeitnah und kostenlos aus. Das Angebot der Schuldnerberatung ist kostenfrei.



Als soziale Beratungsstelle bietet die Schuldnerberatung verschuldeten Menschen ausführliche, begleitende Hilfe an - unabhängig von deren Religion, Herkunft und Einkommensart (Sozialleistungen, Arbeitslohn, Rente etc.). Jährlich fördert der Oberbergische Kreis ab diesem Jahr die Schuldnerberatungen von Caritas, Arbeiterwohlfahrt und Diakonie mit insgesamt 550 000 Euro. Ziel ist es, die Überschuldungsquote im Oberbergischen Kreis auf unter zehn Prozent zu bringen, das heißt 600 bis 700 Überschuldete weniger zu haben. Gemeinsam decken die Schuldnerberatungen von Caritas, Arbeiterwohlfahrt und Diakonie nun den gesamten Oberbergischen Kreis ab. Foto: privat

Kontakt: Unter 02291-808716 kann ein Termin oder eine telefonische Beratung vereinbart werden.

Nachruf

Am 22. März 2019 verstarb im Alter von 80 Jahren unser ehemaliger Mitarbeiter

Hermann-Josef Schmidt

Der Verstorbene trat im September 1971 in den Dienst der Gemeinde Morsbach und wurde im Baubetriebshof eingesetzt. Dort war er im Straßen- und Wegebau, in der Grünflächenpflege sowie im Winterdienst tätig.

Nach fast 25jähriger Tätigkeit bei der Gemeinde Morsbach trat er im April 1996 in den verdienten Ruhestand.

In dieser Zeit hat er sich durch treue Pflichterfüllung und kameradschaftliches Verhalten die Anerkennung seiner Vorgesetzten sowie die Achtung seiner Kolleginnen und Kollegen erworben.

Die Gemeinde Morsbach wird Herrn Hermann-Josef Schmidt ein ehrendes Andenken bewahren. Den Angehörigen gilt unser Mitgefühl.

Bukowski
Bürgermeister

Marciniak
Vorsitzender des Personalrates

Weichen für das Integrierte Handlungskonzept gestellt

Workshop erarbeitete konkrete Projektbausteine

Im Rahmen des Integrierten Handlungskonzepts soll dem Ort Morsbach demnächst eine zukunftsweisende, städtebauliche Entwicklung zuteilwerden (der Flurschütz hat schon mehrfach darüber berichtet). Im März fand im Sitzungssaal des Rathauses daher ein erneuter Workshop statt, bei dem sowohl einzelne Vertreter des Rates, als auch NABU sowie Heimatverein Morsbach die Weichen für bestimmte Freiraumprojekte gestellt haben. Insbesondere wurde die Entwicklung des gesamten Bahnhofgeländes, die Aufwertung der Bahnhofstraße zwischen Wisseraue und Ortszentrum sowie die Gestaltung verschiedener dezentraler Plätze erörtert. Unter Beteiligung der Planungsbüros ASS, Dr. Jansen und AGL Krefeld wurde die Basis für die weitere Projektentwicklung erarbeitet.



Das gesamte Bahnhofareal wird in den nächsten Jahren attraktiv gestaltet. Fotos: C. Buchen

Ausgehend vom „Treffpunkt Bahnhof“, dem denkmalgeschützten alten Bahnhof-Empfangsgebäude, sollen die Flächen auf dem gesamten Bahnhofareal in den nächsten Jahren einer attraktiven Nutzung zugeführt werden - unter Berücksichtigung der Betriebsgenehmigung, die für einen Bahnverkehr bis zum Jahr 2058 erteilt worden ist. Lange genug war das Entree von Morsbach in einem äußerst desolaten Zustand. Die vom Workshop erarbeiteten

Ziele lassen die große Hoffnung zu, dass sich das „Filetstück“ von Morsbach zu einem positiven Ortsteil entwickelt, bei dem eine Multifunktionsfläche ebenso vorgesehen ist wie Grünanlagen, ein Museumsbahnsteig, Gebäude für Wohnen, Arbeiten und Dienstleistung sowie Parkplätze.

Eine Aufwertung soll auch die Bahnhofstraße erfahren unter Berücksichtigung eines Verkehrskreisels im Bereich der Einmündung Wisseraue/Auf der Hütte, von Begleitgrün, einem „barrierefreien“ Gehweg, Parktaschen und einem Fahrradstreifen. Auch zu den dezentralen Plätzen, wie dem Platz vor dem Ärztehaus, dem Platz am Buchladen „Lesebuch“, dem Rheinischen Hof, dem Bereich am Koboldbrunnen in der Kirchstraße und dem Platz unterhalb des Kindergartens in der Hahner Straße haben sich die Workshop-Teilnehmer Gedanken gemacht und konkrete Gestaltungsvorschläge erarbeitet.



Bei einem Workshop im Rathaus haben kürzlich Vertreter von Politik und Vereinen konkrete Projektbausteine erarbeitet.

Die Umgestaltung des ehemaligen Kurparks in einen Generationenpark ist bereits in einem vorherigen Workshop erörtert worden. Hier stehen die konkreten Umgestaltungen jetzt unmittelbar bevor (siehe Beitrag im letzten Flurschütz und an anderer Stelle in dieser Flurschütz-Ausgabe).

Die Finanzierung aller Maßnahmen ist im Übrigen sichergestellt. Zuschüsse sind zum Teil schon bewilligt oder werden noch beantragt, wobei eine weitere Bewilligung bereits in Aussicht gestellt worden ist.

Beim „Tag der Städtebauförderung“ am **11. Mai 2019** (siehe Hinweis an anderer Stelle in dieser Flurschütz-Ausgabe) sollen die Ideen zur Gestaltung des Ortskerns und insbesondere auch des Bahnareals vorgestellt und gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Planungsbüros diskutiert werden.

Integriertes Handlungskonzept für den Hauptort Morsbach

Umbau und Sanierung des Kurparks

Nach den Abstimmungen, die mit den Bürgerinnen und Bürgern, Vertretern des NABU und des Heimatvereins Morsbach sowie dem Jugendrat und den politischen Gremien durchgeführt wurden, erfolgte eine abschließende Beratung über die vorgetragenen Anregungen. Die Ergebnisse und die hierdurch erforderlichen Leistungen werden in den nächsten Wochen baulich umgesetzt.

Schwerpunkte des Umbaus sind hierbei ein Fahrradparcours („Pumptrack“) und Angebote für alle Alterskategorien.

So werden beispielsweise die vorhandenen geschotterten Gehwege asphaltiert, vorhandene Spielgeräte repariert und ein Wasserspielplatz angelegt. Über die geplante neue Brücke über die Wisserr, die mit einer Breite von rund 2 m auch einen Begegnungsverkehr zulässt, wird zusammen mit dem vorhandenen

nen Wirtschaftsweg entlang der Wisser eine Verbindung zu dem Bahnareal geschaffen, das in den kommenden Jahren ebenfalls neu gestaltet wird.

Eine Nutzung des Kurparks wird allerdings während der Bauarbeiten für mehrere Wochen nicht möglich sein. Hierfür wird bereits vorab um Ihr Verständnis gebeten.



Einladung zur Jahreshauptversammlung der Dorfgemeinschaft Lichtenberg e.V.

Auch in diesem Jahr laden wir alle unsere Mitglieder sowie interessierte Personen herzlich zur Jahreshauptversammlung der Dorfgemeinschaft Lichtenberg e.V. ein. Die Versammlung findet am Mittwoch den **08. Mai 2019** im Lichtenberger Hof statt. Beginn ist um 20 Uhr. Wir freuen uns sehr auf eine rege Beteiligung.

Aufruf an Wanderfreunde

Im Frühjahr erwacht die Natur nach der langen Winterpause wieder und es gibt nichts schöneres, als aus dem Haus in den Wiesen und Wäldern unserer schönen Landschaft die Zeit zu verbringen. Auch die Gemeinde Morsbach ist mit ihren sehr schönen Wanderwegen ein reizvolles Ziel für einheimische und fremde Wanderfreunde.

Die Wanderwege in unserer Gemeinde werden seit vielen Jahren von ehrenamtlichen Wegekennzeichnern im regelmäßigen Turnus begangen und dabei kontrolliert und bei Bedarf neu gekennzeichnet. Damit unsere Wege immer in die richtige Richtung weisen, sucht die Gemeindeverwaltung weitere ehrenamtliche Wegekennzeichner. Wer gerne neue Wege geht oder auf altbekannten Pfaden wandern möchte und gleichzeitig für eine gute Orientierung auf den Morsbacher Wanderwegen sorgen möchte, wird hiermit gebeten, sich bis zum **23. April 2019** im Rathaus, Zimmer 17 gerne direkt an Marita Schneider oder telefonisch 02294/699-264 oder per E-Mail (marita.schneider@gemeinde-morsbach.de) zu wenden. Weitere Fragen können dann im persönlichen Kontakt geklärt werden.

Bibelkreis

Der Bibelkreis (Freikirchliche Gemeinde in Morsbach) lädt herzlich zum gemeinsam Bibelentdecken ein. Jeden ersten Montag im Monat findet das Treffen in Hellerseifen 6, 51597 Morsbach statt. Das nächste Mal am **06. Mai 2019**, um 20.00 Uhr. Unter der Leitung von Mark Schibli wird das Thema „Jesus und die Samariterin: Schon der 6. Mann und immer noch unglücklich: Johannesevangelium Kapitel 4“ angesprochen. Bei weiteren Fragen können Sie sich gerne unter 02294 1734; 0151 23754983 oder 0151 23753660 melden.

DIE OPEL SUV-FAMILIE

IHR OPEL-PARTNER IN MORSBACH UND WALDBRÖL

AUTOHAUS ZIELENBACH

MORSBACH • WALDBRÖL

Morsbach 02294-98080 Waldbröl 02291-80950

www.autohaus-zielenbach.de

40 Jahre Containerdienst
35 Jahre Baustoffhandel

STINNER GMBH

Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb

Absetz- & Abrollcontainer von 3-40m² Privat, Gewerbe- und Industriebetriebe.

02294/575

Wissener Straße 108
51597 Morsbach-Volperhausen

info@stinner-morsbach.de
www.stinner-morsbach.de

Gold-Kontor

An- u. Verkauf von Gold,
Silber, Zahngold u. Schmuck

Sofort Bargeld

Mo., Mi. u. Fr. 10 - 17 Uhr

Morsbach Alzener Weg 1 (am Kreisverkehr)

c-noxx.MEDIA

Grafikdesign
Druck
Stickerei
Webentwicklung
Folientechnik
Drohnenfotografie

c-noxx.media oHG | Im Reichshof 1 | 51580 Reichshof
02265/998 778-2 | mail@c-noxx.media | www.c-noxx.media

Veranstaltungskalender 2019



April 2019

Samstag, 13.04.2019, 19.30 Uhr

Frühjahrskonzert in der Mehrzweckhalle in Friesenhagen, Klosterstraße
Veranst.: Musikverein "Concordia" Friesenhagen, Tel. 02734/3340

Mittwoch, 17.04.2019, 19.30-20.30 Uhr

„Heimat-wo das Herz zuhause ist“ Stille in der Passionszeit im Ev. Gemeindehaus Holpe, Anmeldung: karin.thomas@ekhm.de
Veranst.: Ev. Kirchengemeinde Holpe/Morsbach, Tel. 02294/1884

Karfreitag, 19.04.2019, 19.00 Uhr

Die sieben letzten Worte Jesu am Kreuz, Andacht mit Simone Nestler, Sopran; in der Kath. Pfarrkirche Holpe, Ltg. u. Orgel: Dr. Dirk van Betteray
Veranst.: Kirchenmusik der Kath. Kirchengemeinde Holpe, Tel. 02291/909 627

Samstag, 20.04.2019, 21.30 Uhr

Osternachtsfeier, in der Pfarrkirche St. Gertrud Morsbach
Veranst.: Kath. Kirchengemeinde St. Gertrud Morsbach, Tel. 02294/238

Sonntag, 21.04.2019, 06.00 Uhr

Osternachtsfeier, anschl. gem. Frühstück, im Ev. Gemeindezentrum Morsbach
Veranst.: Ev. Kirchengemeinde Holpe/Morsbach, Tel. 02294/1884

Sonntag, 21.04.2019, 09.30 Uhr

Festhochamt am Ostersonntag, in der kath. Pfarrkirche Holpe. Es musizieren Simone Nestler (Sopran), Anne Jurzok und Lukas Fuchs (Violine) und der kath. Kirchenchor Holpe; Leitung und Orgel: Dirk van Betteray
Veranst.: Kath. Pfarrkirche Holpe, Tel. 02291/909627

Sonntag, 21.04.2019, 10.00 Uhr

Festgottesdienst am Ostersonntag, Ev. Kirche Holpe, Hauptstr.17
Veranst.: Ev. Kirchengemeinde Holpe/Morsbach, Tel. 02294/1884

Sa., 27.04.2019, 19.30 Uhr

So., 28.04.2019, 10.30 Uhr

Feuerwehrfest am und im Gerätehaus in Wendershagen
Veranst.: Freiw. Feuerwehr Wendershagen, Tel. 0170 7355 794

Montag, 22.04.2019, 10.00 Uhr

Festgottesdienst am Ostermontag, im Ev. Gemeindezentrum Morsbach
Veranst.: Ev. Kirchengemeinde Holpe/Morsbach, Tel. 02294/8787

Sonntag, 28.04.2019, 11.00 Uhr

„Run up“, Saisoneroöffnung des Lauftreffs, Kreisel am Busbahnhof Morsbach
Veranst.: Lauftreff Morsbach, Tel. 02294/1090

Dienstag, 30.04.2019, 19.30 Uhr

Tanz in den Mai im Dörferegemeinschaftshaus Wallerhausen
Veranst.: Gemischter Chor Wallerhausen, Tel. 02294/1380

Mai 2019

Mittwoch, 01.05.2019, 10.00 Uhr

Familienwanderung mit dem Heimatverein, Start: am Kurpark Morsbach
Veranst.: Heimatverein Morsbach, Tel. 02294/991 280

Samstag, 04.05.2019, 17.00 Uhr

Weltklassik am Klavier- die Hammerklaviersonate u. Mozarts Requiem
Pianistin: Susanna Kadzhoyan, in der Kulturstätte Morsbach
Veranst.: www.weltklassik.de, Tel. 0211/936 5090

Dienstag, 07.05.2019, 17.30 Uhr

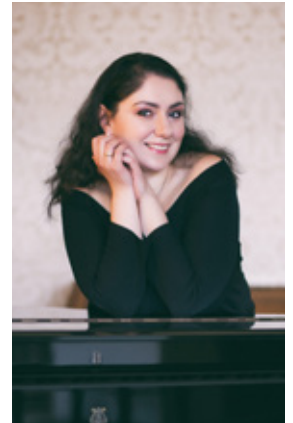
Maiandacht im Altenberger Dom, Fahrt mit PKW's ab Gertrudisheim
Veranst.: Kolpingfamilie Morsbach, Tel. 02294/8408

„Weltklassik am Klavier!“ in Morsbach – Nächstes Konzert mit 04.05.2019 mit Susanna Kadzhoyan

Am Samstag, dem **04.05.2019** steht ab 17.00 Uhr in der Morsbacher Kulturstätte, Hahner Straße 31 bis 33, das nächste Konzert von „Weltklassik am Klavier“ unter dem Thema „Weltklassik am Klavier – God Save The King – und Mozarts Requiem!“ mit der Pianistin Susanna Kadzhoyan. Auf dem Programm stehen Werke von Mozart, Beethoven, Chopin und Liszt.

SUSANNA KADZHOYAN

Susanna Kadzhoyan verbindet künstlerische Fähigkeiten und eine charismatische Persönlichkeit mit einem starken Willen, soliden technischen Kenntnissen und ausgeprägter Erkenntnis von Intention und Interpretation. Sie begeistert ihr Publikum weltweit. Sie gewann den 1. Preis in einigen internationalen Klavierwettbewerben und dies brachte Susanna Kadzhoyan internationalen Ruhm. 2012 absolvierte sie die Kölner Musikhochschule mit Auszeichnung sowie 2014 ihr Konzertexamen Klavier mit Auszeichnung bei Prof. N. Tichman sowie den Master of Music Kammermusik bei Prof. A. Spiri. 2013-2016 unterrichtete sie Klavier Kammermusik an der Hochschule für Musik Freiburg. 2016 übernahm sie die künstlerische Leitung der Konzertreihe „Bechstein Young Professionals“ in Köln. Seit 2016 unterrichtet Susanna Kadzhoyan Klavier an der Hochschule für Musik und Tanz Köln.



„Weltklassik am Klavier - God Save The King - und Mozarts Requiem!“

Der Einfluss von Mozarts Requiem auf die vielen großartigen Vertonungen von Cherubini über Berlioz, Liszt, Verdi, Dvorák und Fauré bis hin zu Werken aus neuerer Zeit ist unschätzbar. Liszt beschränkt sich darauf, die letzten beiden Abschnitte der Sequenz sehr sauber zu übertragen: das eindrucksvolle Confutatis und das Lacrimosa, dessen Text darauf hindeutet, dass Mozart nur die ersten acht Takte skizziert hatte.

Die Klaviervariationen über die englischen Volkslieder „God save the King“ und „Rule Britannia“ WoO 78 und 79 wurden von Beethoven auf Vorschlag von dem in Edinburgh lebenden passionierten Volksliedsammler George Thomson komponiert. Durch zeitgenössische Arrangements die Volksmelodien und Bearbeitungen für das häusliche Musizieren wollte Thomson dem britischen Bürgertum Einblick in die „ursprüngliche“ Musik bieten.

Reservierungen für das Konzert am **04.05.2019** können über die Webseite www.weltklassik.de erfolgen. Karten sind darüber hinaus auch an der Abendkasse erhältlich.

Weitere Informationen rund um die Konzertreihe „Weltklassik am Klavier“ finden Sie unter www.weltklassik.de und unter www.morsbach.de Foto: Mischa Blank

1. Mai: Familienwanderung mit dem Heimatverein Morsbach

Seit 1998 führt der Heimatverein Morsbach jeweils am 1. Mai eine Familienwanderung mit stets großer Beteiligung durch. Am **1. Mai 2019** heißt es wieder: Wir wandern mit dem Heimatverein. Alle heimat- und naturkundlich interessierten Familien und Einzelwanderer sind hierzu herzlich eingeladen. Ziel der diesjährigen Wanderung ist das Dorfgemeinschaftshaus in Ellingen.

Treffpunkt ist wieder um 10.00 Uhr am Kurpark. Von dort aus geht es pünktlich über eine Kinderwagen freundliche Strecke nach Ellingen. Nach einer etwa 2-stündigen Wanderung findet dort der Abschluss statt und die Wanderer können gegen Mittag die Tour

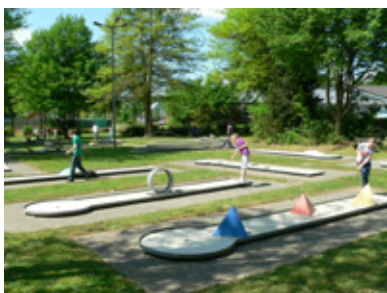
gemütlich bei Grillwürstchen und kühlen Getränken ausklingen lassen.



Von Ellingen aus muss jeder selbst den Heimweg organisieren. Es können auch Fahrgemeinschaften gebildet werden.
www.heimatverein-morsbach.de. Foto: C. Buchen

Minigolf-Saison 2019 wieder eröffnet

Jetzt kommt langsam der Frühling im Kurpark an und die Nachfrage nach den Minigolfschlägern ist wieder da, so dass die Saison zum **01. April 2019** eröffnet wurde. Hier unterstützt das Eiscafé Emozioni die Gemeinde Morsbach, damit auch am Wochenende der Verleih der Ausrüstung möglich ist. Täglich von 9.30 Uhr (an Sonn- und Feiertagen ab 10.30 Uhr) bis 19.00 Uhr können dort die Schläger, Bälle, Schreibblöcke und Stifte gegen einen Pfand in Höhe von 15,00 € je Schläger ausgeliehen werden. Die Ausleihe kostet nur einen 1,00 € je Kind und 2,00 € für jeden Erwachsenen. Die Einnahmen dienen der Unterhaltung, Wartung und Pflege der Minigolfanlage.



Übrigens: Die Schlüssel für die Ladestation der E-Bikes auf dem Rathausvorplatz bekommen Sie gegen eine Leihgebühr von 5,00 € auch im Eiscafé Emozioni. Archivfoto

Ponyreiten auf dem Sonnenhof



Es ist wieder soweit: der PSV Sonnenhof e.V. lädt am **05.05.2019** von 14 – 16 Uhr wie üblich zum kostenlosen Ponyreiten nach Birken-Honigessen, Sonnenhof 1 ein – für alle kleinen, aber auch großen Pferdeliebhaber zum Kennenlernen des Reitsports. Bitte bringen Sie für Ihre Kinder, wenn möglich, einen Fahrrad- oder Reithelm mit. Das Mitbringen von Hunden ist auf dem Gelände nicht gestattet. Foto: privat



51597 Morsbach - Bahnhofstraße 10
Tel. 02294 - 9220

Öffnungszeiten: 11.30 - 14.00 u. 17.30 - 23.00 Uhr
So.: 11.30 - 14.00 u. 17.30 - 22.00 Uhr Montags Ruhetag

Pizzeria & Ristorante
Da Antonio

www.portopizza.de





MICHAEL DEIPENBROCK

Tel. 0 22 94 / 99 12 17

freundlich • preiswert • zuverlässig

Warnsbachtal 6 • 51597 Morsbach

Unsere Leistungen:

- Bestrahlungsfahrten
- Dialysefahrten
- Krankenfahrten für alle Kassen
- Clubtouren
- Bahnhofstransfer
- Flughafentransfer
- Eil- und Kleintransporte
- Kurier- und Botenfahrten

NABU Morsbach lädt ein

Der Naturschutzbund Deutschland (NABU), Ortsverein Morsbach, plant folgende Veranstaltungen, an denen interessierte Bürger gerne teilnehmen können:



27.04.2019, 14.00 Uhr, Anlegung einer insektenfreundlichen Blühwiese zusammen mit dem Bauhof der Gemeinde Morsbach, Treffpunkt: Parkplatz LIDL in Morsbach

01.05.2019, 10.00 Uhr, Traditionelle Familienwanderung mit dem Heimatverein Morsbach nach Ellingen. Da wandern wir mit! Treffpunkt: Parkplatz am Kurpark Morsbach. Details siehe an anderer Stelle in diesem Flurschütz.

16.06.2019, 10.00 Uhr Busausflug zum Naturschutzgebiet Immerkopf bei Wiehl mit geführter Wanderung. Danach Mittagsrast in einem Lokal und Besuch eines Biogartens in Lindlar. Anmeldung erforderlich unter Tel. 02294/8095, 8300 oder 8149 sowie per Email unter christophbucher@aol.com. Kostenbeteiligung 16,00 Euro/Person. Verpflegung auf eigene Kosten. Rückkehr gegen 18.00 Uhr. Treffpunkt: Parkplatz am Kurpark Morsbach

Repair-Café Morsbach

Wegwerfen - nein, danke. Besuchen Sie das Repair-Café Morsbach am **04.05.2019** von 10.00 bis 13.00 Uhr in den Räumen der Tagespflege Reinery, Am Prinzen Heinrich 5. Sie benötigen Hilfe bei PC-Problemen oder haben Fragen zum Smartphone? Dann kommen Sie ins Repair-Café. Dort erhalten Sie Unterstützung. Mitarbeit ist jederzeit gewünscht.



Ehrenamtsinitiative Team Weitblick Morsbach, Treffpunkt Sonnenschein, Bürozeiten: montags 15.00-17.00 Uhr, Tel. 02294/699 530, E-Mail: morsbach@weitblick-obk.de

Schach: Beide Bezirkstitel gehen nach Morsbach

Morsbacher gewinnen oberbergische Meisterschaft und Pokal



Zum ersten Mal in der Geschichte haben Spieler vom Schachverein Morsbach die beiden wichtigsten Titel im Schachbezirk Oberberg gewonnen. Überlegen gewann der beste Morsbacher Schachspieler, Héctor Ortiz Pérez, die Bezirkseinzelschachmeisterschaft. Dabei besiegte er von sieben Gegnern fünf und spielte zweimal remis, sodass er mit einem halben Punkt Vorsprung Sieger bei 31 Teilnehmern aus dem ganzen Oberbergischen wurde. Im vergangenen Jahr war Ortiz Pérez noch Zweiter geworden.

Bereits Ende 2018 konnte Benedikt Schneider die Pokalmeisterschaft im Schachbezirk Oberberg gewinnen. In drei Runden konnte er sich jeweils durchsetzen und sich für das Südwestfalen-Turnier qualifizieren; dort unterlag er gegen seinen deutlich favorisierten Gegner von der SG Ennepe erst im Endspiel denkbar knapp. Schneider gewann auch die Blitzmeisterschaft im Schachbezirk.

Nachdem Schneider in der vergangenen Saison die Bezirkseinzelschachmeisterschaft als erster Morsbacher gewinnen konnte, war der neuerliche Sieg eines Morsbachers ein weiterer schöner Erfolg für den Verein.

Die Schachfreunde aus Morsbach freuen sich über interessierte Spielerinnen und Spieler, die dazu kommen. Jeden Dienstag ab 18.00 Uhr bietet der Verein Anfängertraining und einen unterhaltsamen Vereinsabend an; Treffpunkt ist die Leonardo da Vinci Schule Morsbach, Raum 008. Fragen können über die E-Mail-Adresse schachverein@gmx.de gestellt werden. Schaut doch mal vorbei, denn: Nette Leute spielen Schach! Foto: privat

„Treffpunkt Sonnenschein“

Programm Mai 2019

Jeder ist herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Kostenbeitrag = 3,00 Euro

02.05.2019: Gesellschaftsspiele in lustiger Runde.

09.05.2019: Wir spielen Bingo.

16.05.2019: Kino in der Kulturstätte. Der Film wird noch benannt werden. Achten Sie auf die nächste Ausgabe des Flurschütz!

23.05.2019: Angrillen im Treffpunkt Sonnenschein!

Wenn Sie nicht mobil sind, kann ein Fahrdienst organisiert werden. Bitte anmelden!

Treffpunkt Sonnenschein: Jeden Donnerstag von 15.00 – 17.00 Uhr im Haus Reinery, Betreutes Wohnen, Am Prinzen Heinrich. Ehrenamtsinitiative Weitblick Morsbach, Tel. 02294/ 699-530, E-Mail: morsbach@weitblick-obk.de

Yoga auf dem Stuhl? Geht das überhaupt? Aber ja!

Ein neuer Kurs hat am 04.04.2019 begonnen – immer um 13.30 Uhr im Treffpunkt Sonnenschein! Sie können jederzeit dazu kommen. Nutzen Sie einfach eine Schnupperstunde!

Yoga mit dem Stuhl hat eine Menge an gesundheitlichen Vorteilen. Die Übungen verbessern nachhaltig, ganzheitlich und auf besonders sanfte und einfache Weise das Wohlbefinden und das innere Gleichgewicht. Bereits zum fünften Mal treffen sich Interessierte

Beraten - Planen - Ausführen vom Meisterbetrieb

auch Notdienst

Klaus Holländer

51588 Nümbrecht, Scheffenkamp 19
Telefon: (0 22 93) 26 17 Mobil: 0160-7 25 29 92

- Tief- und Straßenbau
- Garten- und Landschaftsbau
- Beton- und Natursteinpflaster
- Kellerabdichtungen / Drainagen
- Kanalsanierungen / -anschlüsse
- Dichtheitsprüfungen
- Kanal- und Rohrreinigung
- Kamerauntersuchungen

www.stangier-frisoere.de

im Treffpunkt Sonnenschein zum Yoga auf dem Stuhl. Mit sehr viel guter Laune und viel Lachen macht es einfach Spaß, etwas Gesundes für sich selbst zu tun. JEDER ist herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

WO: Haus Reinery, Betreutes Wohnen, Am Prinzen Heinrich, Morsbach.

VA: Ehrenamtsinitiative Weitblick Morsbach – Tel. 699.530

E-Mail: morsbach@gemeinsam-in-oberberg.de oder morsbach@weitblick-obk.de

Tag der Städtebauförderung am 11. Mai 2019

Die Planungen der Maßnahmen, die im Zusammenhang mit dem Integrierten Handlungskonzept Morsbach durchgeführt werden sollen, werden laufend aktualisiert. Mit dem Umbau des Kurparkes und der Entwicklung zu einem Generationenpark werden in Kürze erste bauliche Maßnahmen umgesetzt.

Die Ideen zur Gestaltung des Ortskerns und insbesondere auch des Bahnareals sollen am Tag der Städtebauförderung vorgestellt und gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Planungsbüros diskutiert werden.

Der Tag der Städtebauförderung wird am
11. Mai 2019 von 10.30 Uhr bis 14.30 Uhr
im Ratssaal der Gemeinde stattfinden.

„Bereits im vergangenen Jahr haben wir zahlreiche Anregungen und Gestaltungswünsche entgegennehmen können, die weitestgehend auch bei den Planungen berücksichtigt wurden“, erklärt Bürgermeister Jörg Bukowski. „Ich freue mich wieder auf eine inspirierende Veranstaltung und die zahlreichen Gespräche“.



Potentialraum für Maßnahmen der Ortsentwicklung

Aufstellen des Osterfeuers in Holpe

Am **13.04.2019** findet um 13.00 Uhr das Aufstellen des Osterfeuers auf dem Übungsplatz der Feuerwehr Holpe statt. Um tatkräftige Unterstützung wird gebeten. Astabschnitte können in dieser Zeit angeliefert werden



Osterfeuer in Holpe

Am **20.04.2019** findet ab 19.00 Uhr das Osterfeuer statt. Für das leibliche Wohl ist durch die Feuerwehr gesorgt.

SV Morsbach lädt zur Mitgliederversammlung 2019

Der SV Morsbach lädt alle Mitglieder am **3. Mai 2019** um 19.00 Uhr zur Mitgliederversammlung in die Gaststätte Nr. 9 ein. Auf der Agenda stehen unter anderem der Rechenschaftsbericht des Vorstandes für 2018, Berichte der Schatzmeisterin und der Kassensprüfer verbunden mit dem Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Es folgen Kurzberichte aus den Abteilungen sowie die Vorbereitung der Vorstandswahlen 2020. Weitere Themen sind die Vorstellung eines neuen Mitgliedsverwaltungsprogramms auf online-Basis und die Bitte um breitere Unterstützung des Hauptvereins.

Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung sind schriftlich bis zum **26.04.2019** beim 1. Vorsitzenden Alexander Hombach (taekwon-do@sv-morsbach.de) einzureichen.

Familiennahe Betreuung für die Jüngsten

Tageseltern werden: Der nächste Qualifizierungskurs startet am 29. April 2019

Spielen, gemeinsam Singen, Essen zubereiten, Trösten, aufmerksam sein – fünf Kleinkinder unter drei Jahren gleichzeitig zu versorgen ist viel Arbeit und bedeutet eine große Verantwortung zu übernehmen. Tagesmütter und -väter bieten eine flexible und bedarfsorientierte Kinderbetreuung im familiären Umfeld an. Bis zu fünf Kinder – größer dürfen die Gruppen in der Kindertagespflege nicht sein – können von Tagesmüttern- und -vätern gleichzeitig betreut werden. Ein Vorteil dieser Kinderbetreuung ist, dass sehr individuell auf die Bedürfnisse der Kleinen eingegangen werden kann. Ein weiterer Pluspunkt sind u.a. eine feste Bezugsperson in familiärem Umfeld sowie flexible und bedarfsorientierte Betreuungszeiten. „Besonders für Kinder unter drei Jahren ist der direkte häusliche Bezug wichtig“, erklärt Barbara Kitzerau vom Tagesmütternetz Oberberg. Weiterhin wird das Sozialverhalten der Kinder in der kleinen Gruppe besonders gestärkt.

Zur Ausbildung als Kindertagespflegeperson muss ein Qualifizierungskurs von 160 Stunden absolviert werden. Das Haus für Familie in Wipperförth bietet die Kurse in Kooperation mit dem Tagesmütternetz Oberberg in Wipperförth an. Die Kosten für die Kurse übernimmt der Oberbergische Kreis. Voraussetzung ist, dass die Tagespflegepersonen Kinder aus dem Kreisgebiet

Elektrotechnik Müller

Elektrotechnikermeisterbetrieb

Sie suchen einen **kompetenten und zuverlässigen Partner** für elektrotechnische Angelegenheiten in Morsbach und Umgebung?

Dann sind sie bei uns genau richtig.

Wir beraten Sie gerne in Ihrer Firma, vor Ort auf der Baustelle oder natürlich auch bei ihnen zu Hause.

➔ **Dominik Müller**
Tel. +49 170 81 74 524
www.etmueller.de
info@etmueller.de ➔

Elektrotechnik Dominik Müller
Sonnenstraße 2
51597 Morsbach-Wendershagen

betreuen. Der nächste Kurs beginnt am **29. April 2019**. Anmeldungen nimmt das Haus der Familie unter Telefon 02267/871420 entgegen. Eltern, die eine Tagespflegeperson für ihr Kind suchen, hilft das Tagesmütternetz Oberberg unter Telefon 02261/886886 bei der Platzsuche. Weitere Informationen zur Kindertagespflege im Oberbergischen Kreis erhalten Sie auf www.tagesmuetternetz.de.

Der MGV „Edelweiß“ Alzen trauert um seinen Sangesbruder Rolf Rosenthal

Rolf Rosenthal ist im Alter von 82 Jahren von uns gegangen. Er stand 67 Jahre als Sänger in den Reihen des MGV „Edelweiß“ Alzen. Als Ehrenmitglied und engagierter Sänger hat er stets rege am Vereinsleben teilgenommen und dies mitgestaltet. Die Mitwirkung an den Proben und Auftritten des Chores waren für ihn eine Selbstverständlichkeit. Bei den Festen des Vereins konnte man immer auf seine Zuverlässigkeit und tatkräftige Unterstützung bauen.

Neben seinem gesanglichen Engagement trug er 44 Jahre lang in verschiedenen Vorstandspositionen Verantwortung für den Verein. Die Chormitglieder erinnern sich gerne an so manche schöne Stunde, die sie mit ihm erleben durften. Die Edelweiß-Familie wird Rolf Rosenthal ein ehrendes Andenken bewahren.

Forstbetriebsgemeinschaft Morsbach

Beraten-Vermitteln-Informationen Rund um den Wald aus erster Hand

Nachhaltig-Wertneutral—Klimabewusst—Solidarisch

Ihre Ansprechpartner für nachhaltige Forstwirtschaft

FBG Morsbach

Seifen 45
51597 Morsbach
Tel 02294-8778

Geschäftsstelle

Auf dem Hähnchen 3
Tel 02294-9323
Fax 03222 3757 355
FBG.Morsbach@t-online.de

Dipl.-Ing. (FH) Raphael Traut

Telefon 02682-9687909
Mobil 0171-5871362
Email: raphael.traut@wald-und-holz.nrw.de
Dipl.-Ing. (FH) Jürgen Kerstin
Telefon 02262-980586
Mobil 0171-5871365
Email: jueergen.kertin@wald-und-holz.nrw.de



Sprechzeiten Pracht

Mo. 8:00—12:00
Mi. 8:00—10:00

Sprechzeiten Wiehl

02296-801327
1. Montag im Monat
10:00—12:00
oder
Mo. Mi. Fr. 8:00-9:00



Standing Ovation für den MGV „Edelweiß“ Alzen



Der MGV «Edelweiß» Alzen war in diesem Jahr am Samstag, dem 09.03.2019, zur Jubilarenehrung des „KreisChorverband Oberberg“ in Bielstein als Gastchor geladen. Dieses Privileg wurde dem Chor in diesem Jahr zuteil, weil er 1919 gegründet wurde und sein 100-jähriges Bestehen feiert. Da auf dieser Veranstaltung auch fünf verdiente Sänger des Chores zu ehren waren, war es dem MGV «Edelweiß» Alzen sehr wichtig und eine Herzensangelegenheit, seinen Sangeskollegen einen würdigen Rahmen zu deren Auszeichnung mitzugestalten. So brachten die Mitsänger ihren Dank für die lange Sängertätigkeit, das Engagement im Chor und die Treue zum Verein für die Jubilare zum Ausdruck. Paul Eiteneuer und Otmar Eiteneuer wurden für stolze 65 Jahre aktives Singen geehrt, wobei Paul Eiteneuer auch lange Jahre im Vorstand als Kassierer tätig war. Christoph Höfer singt 40 Jahre im Verein, war viele Jahre Geschäfts- und Kassenführer und ist auch heute noch als Beisitzer tätig. Hans Gert Ernst kann auf 50 Jahre Singen im «Edelweiß» zurückblicken. Peter Weber, der zweite Vorsitzende des Vereins, erhielt die Ehrenadel des Kreischorverbandes für seinen vorbildlichen, langjährigen Einsatz im Vorstand. Dem MGV «Edelweiß» Alzen war es gegönnt, mit seinem Auftritt den Schlusspunkt der Jubilarenehrung zu setzen. Schon beim ersten Liedvortrag, „Abends im Walde“ von Friedrich August Kern, war das Publikum begeistert. Nach dem zweiten Vortrag, „Was glänzt der Frühling“ von Hans Weiß Steinberg, steigerte sich der Applaus mit lauten „Bravo“ Rufen. Nach dem dritten Lied, „So lang’ man Träume noch leben kann“, arrangiert von Hans Kaspar Scharf, stand das Publikum im Saal und forderte laut eine Zugabe. Der Chor kam dem Wunsch gerne nach und intonierte „Bénia calastoria“ von Bepi de Marzi. Er begann mit einem gefühlvollen Piano und steigerte sich zum Schluss zu einem stimmungsgewaltigen Fortissimo. Die Zuhörer waren entzückt und spendeten stehend stürmischen Applaus. Nach diesem gelungenen Auftritt nahm der Chor gerne der Ehrenurkunde des Präsidiums des Deutschen Chorverbands zu seinem 100-jährigen Bestehen in Empfang. Das Jubiläumsfest feiert der Chor am **29.06.2019** mit einem Freundschaftskonzert in der Kulturstätte Morsbach. Foto: privat

Ehrungen für Jahrzehnte langes Singen beim MGV Eintracht Morsbach e.V.

Am Samstag den 09.03.2019 fand in Bielstein die zentrale Sängerehrung durch den KreisChorverband Oberberg statt. Unter den zahlreichen Sängerinnen und Sängern waren auch vier Sänger der „Eintracht“. Sie erhielten vom KCV-Leitungsteam ihre verdienten Ehrenadeln und Urkunden. Für 65 Jahre aktives Singen bei der „Eintracht“ wurden die Sänger Friederich Greb, Hans Schneider und Walter Zimmermann geehrt. Hans Schneider hat zudem auch lange Jahre im Vorstand der Ein-



Torsten Mähnert, Walter Zimmermann, Friederich Greb und Hans Schneider (v.l.) Foto: privat

tracht als 2. Vorsitzender und Geschäftsführer mitgewirkt. Immer wenn für Feste und Veranstaltungen was transportiert oder gelagert werden musste, stellten Walter und Friederich ihre landwirtschaftlichen Fahrzeuge und Räumlichkeiten zur Verfügung. Für 25 Jahre aktives Singen in den Reihen der Eintracht wurde Torsten Mähnert geehrt. Die Eintracht ist stolz darauf, diese langjährigen Mitglieder in ihren Reihen zu haben, die nicht nur bei den Proben und Auftritten, sondern auch bei allen anderen Aktivitäten und Festen des Chores stets zur Stelle sind und sich tatkräftig für den Chor einsetzen.

Auszeichnung für Sänger des MGV „Concordia“



Insgesamt 99 Sängerinnen und Sänger wurden in der Aula des Schulzentrums Bielstein vom Chorverband Oberberg für ihre langjährige Treue zum Chor ausgezeichnet. Darunter auch fünf Sänger des MGV „Concordia“ Morsbach. Davon einer, der ganz seltenen Sängerjubilare. Walter Moll (2.Tenor) singt nun schon 70 Jahre in der „Concordia“. Er zählt immer noch zu den pünktlichsten und treuesten Sängern des Chores. Ihm wurde, mit zwei weiteren Sängern aus Müllenbach und Wipperfurth, eine ganz besondere Auszeichnung zuteil. Der MGV „Concordia“ Morsbach hat Walter Moll viel zu verdanken. Er war nicht nur 18 Jahre Vorsitzender des Vereins und arbeitete viele Jahrzehnte im Vorstand, sondern er stand dem Chor auch lange Zeit als Vize-Chorleiter zur Verfügung. Walter Moll ist ein Urgestein der „Concordia“. Weitere vier Sängerjubilare des MGV „Concordia“ Morsbach erhielten für langjähriges Singen in Chor Urkunden und Ehrenadeln. Hans Kurt Schneider (1.Bass) singt nun schon 50 Jahre im Chor. Auch er gehört zu den ganz treuen und pünktlichen Sängern auf den sich der Chor stets verlassen konnte. Wenn bei Veranstaltungen der „Concordia“ Arbeitseinsatz gefragt war, konnte man mit seiner Unterstützung immer rechnen. Ebenso wie bei den Sängern Rainer Steig und Achim Birkhölzer (2.Tenor), die für 40 Jahre aktives Singen im MGV „Concordia“ Morsbach ausgezeichnet wurden. Rainer Steig war viele Jahre zweiter Vorsitzender der „Concordia“ und Achim Birkhölzer gehört als erster Notenwart immer noch dem Vorstand des Chores an. Drei aktive Sänger auf die stets Verlass war und auf die ein Chor schlecht verzichten kann. Schließlich kann Christof Birkhölzer (1.Bass) auf 25 Jahre aktives Singen im MGV „Concordia“ Morsbach zurück blicken. Auch seine positive Einstellung zum Chor, sein pünktlicher und regelmäßiger Probenbesuch zeichnen ihn ganz besonders aus. Die Sängerjubilare vom Gesamtchor nach Bielstein begleitet. Der MGV „Concordia“ Morsbach, unter der Leitung von Hubertus Schönauer, gestaltete die zentrale Ehrung mit einigen Liedvorträgen.

Vorsitzender Heinz Stockhausen und Geschäftsführer Peter Ozolins sprachen den fünf Sängerjubilaren der „Concordia“ die herzlichsten Glückwünsche aus und überreichten noch ein Geschenk. Foto: privat

Anzeigen im *Flurschütz*

Kostenlose Info bei Hr. Klinkenberg: Tel. 02265.998 778 2 • flurschuetz@c-noxx.com

Besondere Kirchenmusik in Holpe Fastenzeit und Ostern

Zwei kirchenmusikalische Veranstaltungen finden im April in der kath. Pfarrkirche Holpe (Pfarrer-Pflugfelder-Weg 1, 51597 Morsbach) statt. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei, es wird um eine Spende zugunsten der Holper Kirchenmusik gebeten.

Die traditionelle Karfreitagsmusik am **Karfreitag, 19. April** um 19 Uhr gestalten der kath. Kirchenchor Holpe, Simone Nestler (Sopran) und Ulrich E. Hein (Sprecher). Die Leitung hat Dirk van Betteray. Es erklingen Kompositionen von Bach, Dvorak, Silcher und Mohr sowie der Gesamtzyklus „Die sieben Worte unseres Erlösers am Kreuz“ des dänischen Romantikers Otto Malling.

Das Festhochamt am **Ostersonntag, 21. April** um 9.30 Uhr wird u.a. musikalisch gestaltet mit der „Kleinen Orgelsolomesse“ von Joseph Haydn sowie dem „Tantum ergo in D“ von Wolfgang Amadeus Mozart. Es musizieren Simone Nestler (Sopran), Anne Jurzok und Lukas Fuchs (Violine) und der kath. Kirchenchor Holpe; Leitung und Orgel: Dirk van Betteray

„Lieblingsstücke“ der Chormusik

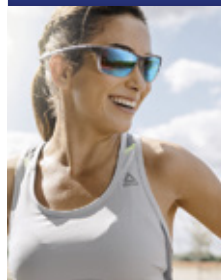
Unter dem Titel „Lieblingsstücke“ findet am Mittwoch, **24. April 2019** um 19 Uhr in der Aula des Schulzentrums Bielstein (Dr. Hoffmann Platz 1, 51674 Wiehl) ein großes Benefizkonzert der Musikschule der Homburgischen Gemeinden statt. Anlässlich des 50. Geburtstags von Dirk van Betteray musizieren seine Chöre Werke von Bach, Bruckner, Verdi, Gounod, Orff, Johann Strauss, Gershwin, Jenkins u.a. Es singen der Knaben- und Mädchenchor der Bergischen Akademie für Vokalmusik, der Projektchor CHORZEIT der Musikschule der Homburgischen Gemeinden, das ensemble cantabile wiehl, der Chor 72 Dieringhausen, das Vokalensemble A CAPPELLA Köln, die Chorgemeinschaft Nümbrecht, der Kath. Kirchenchor Holpe sowie die Mucher Konzertgemeinschaft. Am Klavier begleitet Frank Hoppe, die Moderation übernimmt Ulrich E. Hein. Der Eintritt ist frei. Es wird um Spenden zugunsten des Wiehler Erstklassenprojektes „Musik mit der Stimme entdecken“ gebeten.

Nachbericht zur Romreise der Franziskus-Chöre.



„Nachdem die Teilnehmer der Franziskus-Chorreise, ein Zusammenschluss von Sängerinnen und Sänger von 10 Chören des Musikdirektor Michael Rinscheid, in Rom gelandet waren, ging es zum Hotel. Die Chöre setzen sich aus dem Männerchor mit 53 Sängern und dem gemischten Chor 78 Sängerinnen und Sänger

Eine Sportbrille kann mehr!



Reebok-Sportbrille Komplett schon ab 169 €*

- ✓ Mit Einstärken- oder Gleitsichtgläsern
- ✓ Gebogene Gläser für mehr Wind- und Sonnenschutz
- ✓ Auf Wunsch verspiegelt, rückflächenentspiegelt, gehärtet
- ✓ Tönung 85% grau, braun, grün



Mit dem Service vor Ort
Brillens tube
Morsbach

*Inkl. Qualitäts-Einstärkengläser bis +/- 4 dpt. / Cyl. 2

Inh. Hans-Peter Grimmig • Waldbröler Str. 5 • 51597 Morsbach
Telefon: 02294-63 13 • www.brillens tube-morsbach.de



Informationen der SPD
zur Gemeindepolitik unter
www.spd-morsbach.de



Bender & Bender - Immobilien Gruppe -

Wir suchen dringend für zahlreiche Kunden Ein-/Zweifamilienhäuser, Bauernhäuser und Renditeobjekte in Morsbach und Umgebung! Rufen Sie uns unverbindlich an!

Bahnhofstr. 5 • 51597 Morsbach • 0 22 94 / 99 22 80 5 • www.bender-immobilien.de

zusammen. Aus Morsbach waren Sängerinnen des Frauenchors Cantabile und Sänger vom MGV Eintracht im Projektchor. Begleitet wurde diese von Angehörigen und Freunde und Bekannten. Ebenso Chöre aus Rheinland Pfalz und Kreis Olpe. Die gesamte Gruppe von 210 Personen war aufgeteilt in drei Flügen von Düsseldorf und Frankfurt nach Rom geflogen. Für die Düsseldorfer Gruppe begann die Reise kurz nach Mitternacht.

In Rom angekommen ging es zu einem großen Hotel was am Stadtrandzentrum lag. Nach dem Bezug der Zimmer gab es kaum Zeit sich auszuruhen, denn um 18:00 Uhr begann der Transport mit 4 Bussen zum ersten Konzert in der Basilika St. Ignatius, einer Kreuzkuppelkirche mit einem Hauptaltar und acht Seiten Altären. Sie gehört zu den größten Kirchen in Rom.

Natürlich fand der Auftritt in Chorkleidung statt die uns über die nächsten Tage fast nicht mehr vom Körper wich. Das Konzert begann dann um 21:00 Uhr. Wechselweise traten der Gemischte- und Männerchor auf. Am Schluss der Einzelauftritte stand das Santa Maria beider Chöre, was in der Basilika ein schöner

**KRANKEN-
PFLEGEPRAXIS**
kompetent sozial zuverlässig
Birgit Klein-Schlechtingen
Krankenschwester
Bergstraße 8 - 51597 Morsbach-Lichtenberg



Ambulante Alten- u. Krankenpflege
Familienpflege
Warmer Mittagstisch
Pflegekurse, Beratung und Schulung
Tel. 02294/1719 Fax 7805

musikalischer Abschluss für Zuhörer und die Chöre war. Die Basilika selbst war zu dieser voll besetzt. Nun ging es wieder zu Fuß ca. 20 min. über Roms Kopfstein-Pflaster zurück zum Bus, sodass wir endlich gegen 24:00 Uhr im Hotel waren!

Nach einer kurzen Nacht begann bereits um 08:00 Uhr die Stadtbesichtigung. Mit Ortskundigen Stadtführern und dem Minikopfhörer für jeden ReisetTeilnehmer wurden das Kolesseum, Forum Romanum, Piazza Navona, Pantheon und die spanische Treppe besucht/besichtigt. Anschließend zurück ins Hotel um nach einem kurzen Stopp im Hotel (Chorkleidung anlegen) dann zum Auftritt im Petersdom. Dort erwartete uns erst mal die Sicherheitskontrolle. Um 15:00 Uhr begann am Kathedra Altar mit der Taube als Symbol des heiligen Geistes über dem Altar, die Messe. Der Kathedra Altar liegt in der Nähe des Hauptaltars. Die deutsche Hl. Messe wurde musikalisch mitgestaltet. Eine besondere Ehre und ein Erlebnis für Alle. Der Pastor war aus Köln.

Noch die Klänge im Ohr besichtigen die Reisteilnehmer nach der Messe den Petersdom von Innen und Außen. Viele nahmen die Gelegenheit wahr, auf der Kuppel die Super Aussicht über Rom zu genießen.

Der dritte Tag führte ich die geschichtsträchtige Stadt Assisi. Nach einer über zwei stündigen Busfahrt hatte die Gruppe erst die Stadtführung durch diese besondere Stadt. Die engen Straßen, viele besonderen Gebäude und auch die vielen Risse in den Gebäuden des letzten Erdbebens (jedes war und auch die Basilika war betroffen, die Schäden jedoch weites gehend behoben) wurden besichtigt. Die Basilika San Francisco wurde in drei Bauabschnitten erbaut. Begonnen wurde mit dem Bereich der Unterkirche im Jahre 1228. Nach 2 Jahren war sie fertig gestellt und am 25. Mai 1230 wurden die sterblichen Überreste des Heiligen Franz von der vorläufigen Grabstätte Giorgiokirche überführt. Natürlich wurde die Krypta mit dem Steinsarg des hl. Franziskus von den Reisteilnehmer besucht und eine Kerze aufgestellt.

Die Oberkirche mit ihren 28 Bildern des Künstlers Ciottos stellten das Leben von St. Franziskus nach der Legende des Hl. Bonaventura dar. Sie sind einzigartig und noch gut erhalten.

Nach dem Mittagessen hatten die Chöre dann um 17:00 Uhr die hl. Messe in der Vierung der Unterkirche direkt über der Krypta. Die Darbietungen an dieser Stelle sind etwas Besonderes und akustisch für Zuhörer und Sänger ein Erlebnis. Der Klang, egal von welchem Lied, setzt sich fest, und besonders dann wenn 131 Chormitglieder das St. Maria singen. Ein musikalischer Hochgenuss! MD Michael Rinscheid sagte anschließend: „Das war das größte Klangerlebnis meiner bisherigen Laufbahn“. Danach ging es zurück ins Hotel nach Rom.

Am 4. Tag stand das Highlight, die Papstaudienz auf dem Petersplatz auf dem Programm. Früh raus hieß es für alle, denn um einen guten Platz zu erhaschen musste man rechtzeitig an der

Sicherheitskontrolle sein. So gelang es der Gruppe doch sehr weit vorne ab der 3. Reihe die Plätze zu belegen. Somit war der Papst bei der Vorbeifahrt mit dem Papamobil uns fast zum Greifen nah. Um 09:30 begann dann die hl. Messe. Zuvor hatten die Franziskus-Chöre im Vorprogramm 2 Lieder gesungen. Natürlich begrüßte der Papst die anwesenden Gruppen. Ziemlich genau um 10:01 Uhr begrüßte er auch die Franziskuschores was für uns eine besondere Ehre war. Vor dem Ende der Audienz wurde auch noch das St. Maria gesungen was von den anwesenden Audienzteilnehmer mit einem Applaus bedacht wurde.

Nach der Audienz Präsentierten die Chöre auf dem Petersplatz vor dem Hintergrund des Petersdomes noch einige Vorträge. Schnell hatte sich eine große Schar von Zuhörern gebildet. Auch ein vorbeikommendes Brautpaar bekam ein Ständchen. Danach nutzen alle die freie Zeit noch weitere Erkundungen der ewigen Stadt vorzunehmen.

Am 5. Tag war endlich ausschlafen angesagt. Die Chorkleidung war eingepackt. Die Reststunden in Rom wurden unterschiedlich genutzt. Um 12:00 Uhr begann für die erste Gruppe der Transport zu Flughafen. Freitagfrüh so gegen 02:00 Uhr waren dann alle Reisteilnehmer wieder wohlbehalten zu Hause. Diese Reise wird allen ein wunderbares Erlebnis bleiben geprägt von den vielen Eindrücken und Wahrnehmungen dieser Chorreise der Franziskus-Chöre.“ Foto: MaSchau

Autor/Berichterstatte: Manfred Schausten, Pressesprecher

Gemeindekulturverband Morsbach fiebert den Jubiläen entgegen

Peter Matuschke zum Ehrenmitglied ernannt.

Der Gemeindekulturverband, als Dachorganisation aller kulturtragenden Vereine in der Gemeinde Morsbach, konnte auf seiner diesjährigen Jahreshauptversammlung zahlreiche Mitglieder begrüßen. Neben den Vorstandswahlen standen der Jahresrückblick 2018 auf der Tagesordnung sowie die Vorschau auf das Jubiläumsjahr 2020 in dem die Gemeinde Morsbach ihr 1125-jähriges Bestehen feiert. Bei den Vorstandswahlen gab es Veränderungen, indem Peter Matuschke mit fast 83 Jahren aus dem Vorstand ausscheidet.

Für fast 25 Jahre Vorstandsarbeit wurde zudem Peter Matuschke zum ersten Ehrenmitglied des Gemeindekulturverbands vom Vorsitzenden Werner Puhl und Bürgermeister Jörg Bukowski ernannt. Peter Matuschke hat federführend den Veranstaltungskalender erstellt und mit heraus gegeben. Neben dieser bedeutungsvollen Tätigkeit bekleidete Matuschke das Amt des Geschäftsführers im Gemeindekulturverband. Die Open-Air Konzerte „Samstags in Morsbach“ hat Peter Matuschke mit initiiert und gestaltet. Für seine Verdienste dankte ihm die Versammlung mit einer Ehrenurkunde und stehendem Applaus. Sein Nachfolger

Impressum

Der „*Flurschütz*“ ist das Amtsblatt der Gemeinde Morsbach. Erscheinungsweise: alle drei Wochen samstags. Kostenlose Zustellung an die meisten Haushalte in der Gemeinde Morsbach. Auflage: 5.100 Stück. Das amtliche Mitteilungsblatt „*Flurschütz*“ kann bei der Gemeinde Morsbach, Postfach 1153, 51589 Morsbach, gegen Erstattung der Kosten einzeln bezogen werden. Einzelpreis: 1,- Euro zzgl. Versandkosten.

Herausgeber für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Bürgermeister der Gemeinde Morsbach, Bahnhofstraße 2, 51597 Morsbach, Tel. 02294/6990, Fax. 02294/699187, Email: flurschuetz@gemeinde-morsbach.de.

Herausgeber für den Anzeigenteil: c-noxx.media oHG, Im Reichshof 1, 51580 Reichshof, Tel. 02265/998778-2, Fax. 02265/998778-6, Email: flurschuetz@c-noxx.com.

Vereinsnachrichten im „*Flurschütz*“

Die Vereine im Gemeindegebiet können den „*Flurschütz*“ mit Leben füllen. Dem Herausgeber gehen zahlreiche Beiträge zu, die, wie bei anderen Presseorganen auch, redigiert, aus Platzgründen gekürzt oder „geschoben“ werden müssen. In

manchen Fällen konnten Beiträge nicht berücksichtigt werden, was auch in Zukunft leider nicht auszuschließen ist.

Texte müssen per Email oder auf CD möglichst im docx-Format eingereicht werden. Kontrastreiche Fotos im jpg-Format lockern den Text auf. Fotos und Grafiken bitte separat beifügen und nicht in den Text „einbetten“.

Texte und Fotos senden Sie bitte bis spätestens 16 Tage (= bis 18.04.2019) vor dem Erscheinungstermin an die Gemeinde Morsbach, Stichwort „*FLURSCHÜTZ*“, Bahnhofstr. 2/Rathaus, 51597 Morsbach,

Email: flurschuetz@gemeinde-morsbach.de.

Der nächste „*Flurschütz*“ erscheint am **04.05.2019**.

Alle Ausgaben des „*Flurschütz*“ finden Sie auch im Internet unter www.morsbach.de.

Der „*Flurschütz*“ legt Wert auf Ihre Meinung. Teilen Sie uns daher bitte Themenwünsche, Kritik oder Lob mit unter der Email-Adresse flurschuetz@gemeinde-morsbach.de.

wurde Sebastian Schneider. Zum zweiten Vorsitzenden ist Tobias Schneider gewählt worden.

Neben den wiedergewählten Beisitzern Astrid Kästner- Becker, Brigitte Kötting, Nadine Reuber und Frank Uselli wurde Robin Kappenstein vom M.G.V. „Hoffnung“ Lichtenberg als neuer Beisitzer in den Vorstand gewählt. Abschließend bedankte Werner Puhl sich bei allen Vereinen für die geleistete Vereins- und Jugendarbeit und hofft weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

Gemeindesportverband Morsbach e.V. lädt zur Mitgliederversammlung

Der Gemeindesportverband Morsbach e.V. lädt seine Mitgliedsvereine und Schulen zur Mitgliederversammlung am Montag, den **13. Mai 2019**, 19.00 Uhr, in den Sitzungssaal im Rathaus Morsbach herzlich ein. Auf der Tagesordnung stehen u.a. die Berichte des Vorstands, des Schatzmeisters und der Kassenprüfer und die damit verbundene Entlastung des Vorstandes. Weitere Punkte sind die event. Einbeziehung sportlicher Veranstaltungen in die Feiern zum Morsbach-Jubiläum in 2020, Infos zur Bachelor-Arbeit zum Thema „sportliche Aktivitäten von Schülern“ sowie Anträge und die Darstellung der Förderungen durch den GSV. Die Vereine und Schulen sollten von ihrem Stimmrecht regen Gebrauch machen. Stimmberechtigt sind alle Sportvereine und Schulen, die Mitglied im Gemeindesportverband Morsbach sind. Die Stimmverteilung richtet sich nach der Anzahl der Mitglieder. Ergänzende Anträge zur Tagesordnung sind bis zum **06. Mai** beim Geschäftsführer (reinhard.langen@t-online.de) einzureichen.

Alters- und Ehejubiläen im Monat April 2019

Wir gratulieren im Monat April zum Geburtstag:

[Hilde Steingrube-Schmitz](#),

Appenhagen, zum 91. Geburtstag am 25.04.2019

[Reinhold Schmidt](#),

Morsbach zum 90. Geburtstag am 18.04.2019

FORD SERVICE

Wischen Sie dem Regen eins aus!



FORD PREMIUM WISCHERBLÄTTER

Wechseln Sie rechtzeitig zu Beginn der kalten Jahreszeit auf Premium Qualität!

- Schlierenfreie Sicht dank hochwertiger Gummibeschichtung
- Optimale Wischergebnisse durch konstant hohen Anpressdruck
- Extra harte Kanten zur Vermeidung von Schäden

AB
€ 29,99



Auto-Schuh

51597 Morsbach • Bahnhofstraße 31
Telefon 0 22 94 / 993 91 16

AUSBILDUNG



PRODUKTION



KOLLEGEN GESUCHT!

www.alho.com/karriere



VERWALTUNG





Stromautark in die Zukunft

Unsere EnergieExperten entwickeln auf Ihren Bedarf
hin die richtigen Lösungen für Photovoltaik und mehr.

aggerenergie.de/solarrechner



AggerEnergie
Gemeinsam für unsere Region